

907

***Knappi drissg
Sekunde***

Schwank in einem Akt
von Hanna Frey

 **BREUNINGER** - VERLAG AARAU

Tel. 062 / 824 42 34

E-Mail: info@breuninger.ch

bestellungen@breuninger.ch

Internet: www.breuninger.ch

Knappi driissg Sekunde

Schwank in einem Akt vom Hanna Frey

Personen:

2H/3D

Noldi Sandmeier

Frührentner

Nicole Sandmeier

Enkelin von Noldi

Miggi Sandmeier

Schwägerin von Noldi

Charly Hug

Reporter beim Tagblatt

Fany Schmid

Nachbarin von Noldi

Zeit:

Gegenwart

Ort d. Handlung:

Bastelraum und Werkstatt

Das Recht zur Aufführung:

1. Es sind mindestens **6** neue Texthefte vom Verlag käuflich zu erwerben. Das Ausleihen oder Abschreiben der Pflichtexemplare ist untersagt und wird nötigenfalls gerichtlich geahndet. (*Gesetz betr. Urheberrecht*)
2. Bezahlung einer Aufführungsgebühr für jede Aufführung zugunsten des Autors an den Theaterverlag Breuninger in Aarau, PC 50-3188. Die Aufführungsrechte sind vor den Proben beim Verlag einzuholen.
3. Vereine, die diese Bestimmungen zu umgehen versuchen, haben die doppelten Aufführungsgebühren zu bezahlen.

Verfasser und Verlag

Bühnenbild:

1 Tisch, 3 Stühle. Mindestens 10 Objekte, die angefangen sind, vom Velo über 1 Töffli, bis Malerutensilien, Gärtnereisachen, Schreinerarbeiten, Ski wachsen, Elektrogeräte etc.

Vorwort mit Inhaltsangabe:

Als Frührentner probiert Noldi sich in allen möglichen Sachen zu betätigen. Seine Frau ist in der Kur und die Nachbarin sollte ab und zu nach ihm schauen. Trotzdem bricht bei ihm das Chaos aus. Noldi wird von Einbrechern ausgeraubt, ein Reporter möchte am selben Tag mit ihm eine Reportage machen "frühzeitig pensioniert". Leider verwechselt dieser eine Mineralwasserflasche mit dem neu erfundenen Gen-Pflanzemittel und trinkt davon, was beim Reporter einen Langzeitschlaf und schlimme Anfälle auslöst. Wie sich diese verzwickte Situation wieder lösen lässt, sei hier nicht verraten.

Noldi hat den ganzen Tisch mit Fläschchen, Schüsseln, Pfannen und Gewürzen überstellt. Er rührt in der Pfanne, schüttet ab und zu etwas nach. Das Telefon klingelt und die Haustüre läutet Sturm.

Noldi: Was die eewigs händ?! ...Begriffet s doch, ich ha kei Sprachstund! ...Uusduur händ die Lüüt, Uusduur! *(er klingelt nicht mehr)* Sii händ s kapiert! *(er pfeift zufrieden)*

Miggi: *(poltert ans Fenster)* Noldi!! ...Tonnerwätter! Bisch du immer no im Bett?!

Noldi: *(stöhnt)* Oouu... s Miggi, die wott jo hütt cho putze. *(latscht zum Fenster, sie poltert)* Sii chunt wien es Ueberfallkomando. *(öffnet das Fenster)*

Miggi: *(packt ihn)* Duu Nüütznutz! Extra han ich dir gsäit, du selisch de Schlüssel nid lo stecke!

Noldi: *(ringt nach Luft)* Er ...steckt gaar need... ich ha sid geschter es nöis Schloss!

Miggi: *(schubst ihn ins Zimmer)* Isch daas nöötig?!

Noldi: Seer sogaar! D Polizei hät s soo welle haa!

Miggi: Waas um alles i de Wält macht d Polizei bi dir?!

Noldi: *(gibt ihr den Schlüssel)* En Bestandes-Uufnaam nach eme libruch! *(schliesst entschlossen das Fenster)*

Miggi: Kei Momänt cha mer dä Joggel elei loo, scho hät er sämtlechi librächer im Huus!! D Polizei mues choo und weiss de Gugger wer no alles!!

Noldi: *(spricht gleichzeitig)* Sii isch nonig emool im Huus inne, scho macht sii s grööschte Draama! Sii singt i de hööchschte Tööne, en Operetten isch en Dräck degäge! ...Werum han ich numen iigwilliget, dass das Trampeltier chunt cho putze! *(man hört sie kommen)* Eis Unglück chunt sälten elei!

Miggi: *(reisst die Tür auf)* Was isch mit däm libruch?!

Noldi: D Kriminaalturische händ de Huus- und Autoschlüssel lo mitlauffe!

Miggi: Isch daas alles?!

Noldi: *(rührt wie wild)* Fascht.

Charly: *(kommt ohne Schuhe, ein Arm im Hemd, wie ein Schlafwandler, bei der andern Türe hinaus)*

Miggi: Dir mues mer alles zu de Naase... Noldi! Was isch daas für eine?!

Noldi: Wer? Häsch eigentlech en Tachschaade?!

Miggi: Vorig isch eine doo dure!

Charly: *(kommt, nimmt vom Boden einen Schuh, schlüpft mit der Hand hinein, zeigt ihn Miggi)* Mausibäär, gseesch wien er passt! *(ab)*

Miggi: Was isch daas für en Suufkompaan?! Dää stinkt 10 Meeter gäg de Wind!

Noldi: Bin ich froo, isch de raasend Reporter us siim Tiefschloof verwachet!

Miggi: Es passt wider alles vorzüglech zäme! Diini Frau am Kuure wäge dir, und du fiirisch jeden Ooben exzessischi Suuffgelaage! Sogaar en Reporter mues derbii sii!

Noldi: Du häsch en blühendi Fantasii! Du häsch gaar kei Aanig was bi mir alles loos isch! ...Und übrigens isch daas de Charly Hug, de bescht Reporter wo s Taagblatt jee ghaa hät!

Miggi: Häää?! Daas versoffne Objekt?! ...Dä Charly Hug, vo däm diini Enkelin schwärmt, er sig de bescht Reporter vo de nördliche Halbchugele?!

Noldi: Mit dir diskutier ich nid über öppis wo du nid verstoosch! *(rührt in der Pfanne)*

Miggi: *(nimmt sie weg)* Nei... die alt Schachtle chunt doch nid druus wie du diini Orgie fiirisch!!

Noldi: *(will sie wieder nehmen, sie fällt zu Boden)* Stäärnehagel!

Charly: *(kommt, den Kittel schief, das Hemd hängt hinten herab, ein Schuh an)*

Miggi: Chönnt ich au sääge! Du bisch gschuld!

Charly: Noldi, woo isch miin Schue?

Miggi: Sii sind also de Charly Hug?!

Charly: *(sucht)* Händ sii öppis dergäge?

Noldi: Tue mir joo de Charly nid reize! Uf settegi Unghüür isch er allergisch!

Miggi: Was erlaubsch du dir eigentlech? Vorig bin ich grad choo und wüürde mit settigen Unaannämlichkeite konfrontiert!

Charly: *(macht Geräusch, verdreht die Augen)*

Noldi: Gseesch ietzt was aagrichtet häsch! Ietzt hät er wider en Aafall!

Charly: Wie heisst de grööschti Kunschtmooler vo Italie? Leonardo Davinci! *(geht zum Velo, das verkehrtrum am Boden steht, ein Rad fehlt)*

Miggi: Isch er Eptileptiker?

(Charly nimmt Farbe und Pinsel)

Noldi: Ich ha nonig usegfunde was er für en Chranket hät!

Charly: *(malt das Velo und die Speichen an)* Wenn die Mona-Lisa fertig isch, wiird ich das Kunschtwärch im Louver uufhänke!

Noldi: Du muesch iin lo mache, du darfsch iin joo nid underbräche, susch gseet de Charly nume no root!

Miggi: Goot s öich zwee nümme guet?! Dää sell sofort uufhöre das Welo aazschlaargge! *(will Charly den Pinsel wegnehmen)*

Noldi: *(hindert sie)* Understoo dich!

Charly: Das Wiibli doo isch de Uurfind vo miine zwöite Persöönlechkeit! *(malt wild)* S Finanzamt hät mich versecklet! ... De Gmeindroot hät mich versecklet! ...De Chilesigrischt hät mich versecklet! ...De Bäärewiirt hät mich versecklet!

Miggi: Was hät denn das Welo dermit z tue?!

Noldi: Häb dich ietzt still, susch chöme mer au no draa!

Charly: Alli händ mich versecklet! ...Aber am meischte händ mich die zwee affegeile Schnuderhünd versecklet!

Noldi: Daas goot uf diis Konto! Werum häsch nid uf mich glost?

Charly: Das Werk ist vollbracht! ...Noldi, hänk dä Helgen uuf! *(legt die Sachen ab)*

Miggi: Dä Mönsch isch nid chrank, dää spinnt!

Charly: *(wieder normal)* Noldi, was sell daas!? ...Du produziersch mit däm Welo en Doopingskandaal.

Noldi: Daas bruuch ich a de näächschte Fasnacht!

Charly: Noldi mach wiiter soo! *(klopft ihm auf die Schulter)* Settegi Voorbilder bruucht d Schwiiz! *(nimmt den andern Schuh aus dem Werkzeugkasten)* Aber echli besser Oornig settisch scho haa, gäll. *(gibt ihm den Schuh, ab)*

Miggi: Noldi! Du bisch mir en Erkläärig schuldig!

Noldi: Es chüüteleet es laus Morgelüftli dur s Ländli uuf und ab.

Miggi: Waart du nume, daas säg ich im Elsi wenn si...

Noldi: en Dräck säisch du! S Elsi wiirt susch grad wider chrank, bevor si deheim isch!

Miggi: Bi dir zue wiirt mer nid nume chrank! Bi dir zue wäärdn us haarmlose Stubetiger Beschtiel!

Noldi: *(wirft den Schuh achtlos weg)* Chunsch cho putze oder wottscht Wuurze schloo?!

Miggi: Wenn die ganz Wonig soo uusgseet wie dä Hobby-Ruum, löscht s mir grad ab!

Noldi: I däm Fall chasch wider hei... d Chuchi isch es Schlachtfäld vo Schoggipulver, Zucker, Kafi und-und-und.

Miggi: Noldilein! Was händ iir zwee geschter zoobe für es Chäberfescht gfiiret?

Noldi: D Kriminaalturische huuse doo inne wie die Gstörten und du darfsch behaupte, de Charly und ich siges gsii!

Charly: *(kommt, ein Schuh und ein Hausschuh an, das Hemd am Rücken mit 2 Knöpfen zu, schräg)* Noldi, ich finde miin ander Schue need... aha, du häsch Psuech.. stellsch du mir die Daame voor?

Noldi: D Frau Sandmeier, miini Schwöögeri, striitsüchtig wie en Chäib.

Charly: Soooo, *(schaut sie eingehend an)* für en Fototermin mues ich si scho nochli prepariere.

Miggi: Charly Hug!! Fange sii zeersch bi irer Wenigkeit aa!!

Charly: Frau Sandmeier, sind sii immer so agressiiv?

Miggi: Wenn ich öich zwee aaluege, jagt s mi uf hundert ufen oder es bääset mi grad in Eggen abe!

Charly: *(schaut auf und hinab)* Deet! Miin Schue! *(holt ihn, gibt Miggi einen Kuss auf die Stirn)* Sii sind Gold wärt. *(ab)*

Miggi: Isch daas en eifältige Trottel.

Noldi: Miggi, du redsch zuefällig vom qualifiziertischte Reporter wo s Taagblatt beschäftigt!

Miggi: Daas isch mir pfiiffeglich! Daas isch und bliibt en Trottel!

Fany: *(ruft)* Noldi!! Isch bi dir alles no i der Oornig?

Miggi: Daas isch doch s Fany, wo zu dir sett luege? Oder?

Noldi: Die luegt besser als en Chatzemueter zu irne Junge. Sii chunt am achti... und goot am nüüni... sii chunt am zääni... und goot am elfi... und sid geschter chunt si all halb Stund!

Miggi: Wisoo jagt sich denn bi dir ein Skandaal um de ander?

Noldi: Wil sich "die Ereignisse überstürzen"!

Fany: *(kommt überstürzt)* Noldi, um Gottes Wille. Händ s dich verchossen oder abgmoorgst?

Miggi: Aber nid so en alte Chlaus!

Fany: Wie han ich mir Soorge gmacht, wo kei Antwoort ggää häsch.

Miggi: Fany, diir mues ich emool öppis flüschtere. Du settisch doch uf de Noldi uufpasse, oder? Derbii herrscht doo de blanki Waansinn.

Fany: Miggi, du wottsch cho putze, denn putz! Bitte misch dich doo nid i die verzwickt Situazioon, susch git s numen es gröössers Chaos.

Noldi: Daas meint ich au!

Miggi: Iir zwöi müend mir gaar nüüt me sääge. Ich gsee dure. Iir händ es... es...

Fany: Nimm dich in acht was säisch!

Noldi: Doo lauft gaar nüüt Chrums! Mir händ alles vertraaglech abgsicheret.

Miggi: Dä Vertraag wiirt vermuetlech soo vil wärt sii wie im amerikaanische Presidänt siis Gstänntnis! Er heig numen echli chräbelet!

Charly: *(kommt, richtig angezogen, Schreibzeug)* Soo Noldi, mir chöne starte! ...Halloo Fany! Uuf und aagleit?

Fany: Bin ich froo, bisch du wider okey!

Charly: Chinder, iir mit öiche Marotte wachse mir wie länger wie mee as Häärz... Fany, lueg, daas isch d Frau Sandmeier... oder kennsch du die Daame bereits?

Fany: Das Vergnüege han ich scho mängs-mängs Joor.

Miggi: Charly Hug! Verchauf joo d Tante Miggi nid für tumm.

Charly: Tante Miggi? Sii sind also die ominöös Tante Miggi, vo dären im Taagblatt die seltsaamschte Gschichte d Rundi mache!

Miggi: Waas, zum Biispiil ströit d Nicole so für Määrli über mich unders Volk? Häää!

Charly: Es tuet mer leid, aber im Momänt isch mir keis presänt.

Noldi: Scho besser! Susch sind mir moorn no am verhandle!

Charly: Ganz diiner Meinig, ietzt wänd mir äntlech die Story uf s Papiir bringe, "frühzeitig pensioniert"!

Fany: Charly, daas häsch bereits geschter scho erlediget!

Charly: Nei, daas cha gaar nid sii! Geschter bin ich bi Huusiibruch und bim Coop gsii, deet händ s nämlech Zigerette, Wii, Goniagg und de Kasseschrank abtransportiert!

Noldi: Daas han ich aber geschter i de Ziitig glääse. Vo miim libruch stoot hütt nüüt. Derbii händ mir die Halungge s Auto, d Münzsamm-
lig, 3500 Franken und im Elsi siin Schmuck gklauet.

Miggi: Daas fägt mich glatt ab de Bei. *(setzt sich)*

Charly: Und daas säisch du mir eerscht ietzt? Daas isch doch "die Sen-
sation": "Einbrecher überfallen Rentner".

Fany: Charly, daas händ mir scho alles dureköiet! Mir händ Mittwuch, du bisch wäg diine 3 Glesli Wii ganzi 24 Stund hindedrii!

Charly: Mittwuch! Denn bin ich doch für en Chriesi-Reportaaschen underwägs!

Noldi: Bisch aber need. Charly, du häsch 20 Stund gschlooffe.

Charly: lich??? ...Aer nid ich!

Miggi: Oberfuul! letzt mach ich däm Lüügnertrio en starche Kafi. *(steht auf)* Vilicht chöme denn no vil mee verlogni Sache-Sächeli füre!

Charly: Bitte, für mich en Espresso!

Miggi: Charly Hug! Sones häreglauffnigs Reporterli suuft was ich iim uuftische.

Charly: *(Geräusch, verdreht die Augen)*

Fany: Also Miggi, ietzt häsch du wider en Aafall uusglööst

Noldi: Wäge dir hät er wider siini knappe driissg Sekunde.

Charly: *(tippt ihr auf die Brust)* Tante Schiggi-Miggi! ... En Espresso! ...Du abetaggleti Landploog!

Miggi: Hilfe! Daas isch es Monschter.

Charly: En Espresso, oder du läbsch als Serwela wiiter!

Miggi: *(fluchtartig)* Z Hilf! Um Gottes Wille, hälffed mir! *(ab)*

Fany: *(Fany und Noldi halten ihn zurück)* Charlylein, bis ganz en Liebe... höckle braav doo häre. *(drücken ihn auf einen Stuhl)*

Noldi: Es git es Schoggeläädli wenn d folgisch.

Charly: De Charly isch immer es liebs Püürschtli gsii... de Charly darf zur Beloonig as Autorönne uf Monza! *(er dreht den Stuhl, fährt Rennauto)* Wuuum-wuuum etc. *(bremst, liegt in die Kurve)*

Fany: Daas doo isch harmloser, als daas was er geschter vor siim Tief-schloof alles gmacht hät!

Noldi: Won er uf em Tachfiirscht obe Seiltanzet hät, han ich scho schiss ghaa!

Fany: *(Charly fährt weiter)* Dää mues bi dir irgend öppis trunke haa, daas doo, isch nid vom Wii!

Noldi: Aber ich ha däm nüüt anders uufgestellt!

Charly: *(fällt mit dem Stuhl um)* Dä Schuemaker, dä eklig Mönsch, hät mich abgschosse!

Noldi: Mich findt mer bi miiner Schampinionzucht! *(schnell ab)*

Fany: Und ich mues no i d Mulde mit Grünen-Züüg! *(schnell ab)*

Charly: *(steht mühsam auf)* Chrankewaage, sofort an Umfalloort! *(macht wie Krankenauto)*

Nicole: *(kommt, erschrickt)* Charly!! ...Duuu?!

Charly: Schoggihäärzli, verbind mer gschwind miini Wunde... ich verblüete susch!

Nicole: S ganz Taagblatt suecht dich wie en Gufeknopf und du bisch doo! Himmelblau wien es Veieli! *(er steht mühsam auf)*

Charly: Was verstoesch du scho vo himmelblauem Sex? I 100 Joor häsch du immer no kei Aanig vo waas die groosse Lüüt rede! ...letzt schüsst dä Tschoopehoof-Gushti es Eigegool!! Gool!! *(Sprung)*

Nicole: Grossvatter-Grossvatter, was häsch du mit däm Charly gmacht? Die ganz Redakzioon i einer Uufregig, mir händ bereits bi de Polizei nochegfrot und derbi isch de Charly voll!

Charly: *(normal)* Hallo Nicole... es tuet mer leid wäg däre Chriesi-Story, wüürdisch du für mich en andere Terminiin veriibaare? Weisch miis Händy isch au verschwunde!

Nicole: Charly, was spilsch du mir für en Komöödie voor?

Charly: Du, ich mues dir öppis gestoo... diin Grossvatter und s Fany sind soo härzensgueti Mönsche, aber irgendwie lauffe die náb de Schue.

Nicole: Meinsch nume die! Du muesch dich hütt uf de Redakzioon nümme lo blicke, susch lauffe si Amok!

Charly: Händ die deet au so en Chnopf?

Nicole: Nei, die sind stäärnsverruckt! Weder du no de Grossvatter nimmt s Telefoon ab. Niemer weiss was loos isch. Charly, doo lauft öppis Unheimlechs ab.

Charly: Daas weis ich schoo, aber ich cha s au nid uufhalte... Es fällt immer wider über mich häär.

Noldi: *(kommt mit grossem Pilz, tanzt und singt)* "Es hät Pilzli draa, hät Pilzli draa, tirullalaa-tirullalaa. Bin ich nid en flotte Maa, en flotte Maa, tirullalaa-tirullalaa".

Charly: Häsch ietzt de Ziit für miini Frooge?

Noldi: Spööter Charly, spööter.

Nicole: Grossvatter! Was stelle dir zwee aa?

Noldi: Stell dir voor, ich han en Bombe zündt.

Nicole: Joo, eini us Alkohol.

Noldi: Chasch tänke... Miini Schampinion-Zucht wachst und wachst. Miis erfundne Gen-Pflanze-Mittel würkt. Nicole, ich chönnt die ganz Wält umaarme. *(gibt ihr einen Kuss)* Es nöis Ziitalter isch aabroche. *(trällernd ab)*

Charly: Soo goot daas scho sid geschter zue und häär... Und zu allem Unglück isch diini Tante Miggi au no aatraabet.

Miggi: *(kommt mit leeren Büchsen, Papiersäckli)* I däre Chuchi usse herrscht s nackte Chaos! ...Nicole, s isch guet dass du choo bisch. Eis elei weis nümme, bisch no normal oder abgestürzt wi die zwee verrückte Seele!

Nicole: Doo goot s nümme mit rächte Dinge zue.

Charly: *(Geräusch, verdreht die Augen)*

Miggi: Jesses Maria! Er foot scho wider aa.

Charly: *(wie Torrero)* Spanische Stierkampf! Olé! ...du böösaartigs Schiggi-Miggi!

Nicole: Charly! Spinnsch?

Miggi: Doo bisch diis Läbe nümme sicher.

Charly: Guugemusig, Achtung, Marsch! *(wie ein Tambour)* Tärätätä-tärätätä etc.

Nicole: Charly, es isch doch nonig Fasnacht.

Charly: Fasnacht? Wisoo gönd iir zwee Gluggere a d Fasnacht und mache nid mit? *(hängt beiden ein, schunkelt)* "Es gibt kein Bier auf Hawai, es gibt kein Bier, drum fahr ich nicht nach Hawai, drum bleib ich hier". *(beide probieren sich zu lösen)*

Nicole: *(löst sich mit einem Ruck)* Daas find ich alles anderi als luschtig!

Miggi: Du bisch es Schöisaal! *(gibt ihm einen Stoss)*

Charly: Tante Miggi-Schiggi, du bisch e bööse Frauemönsch! Gäll Nicole, das Bierfässli katapultiere mir uf de Moond!

Nicole: Charly, tue nid so blööd!

Charly: *(steigt auf den Tisch)* Mit eme wiisse Wöklü flüüg ich hinde noo und luege wie das Miggi-Bierfässli uf em Moond strandet!

Miggi: De bescht Reporter vom Taagblatt! Derbii hät däa en Flick ab!

Charly: *(poetisch)* "Der Mond ist aufgegangen, die goldnen Sternlein prangen am Himmel hell und klar". *(springt vom Tisch)* Nicole, en Stäärnschnuppe!

Nicole: Ich gsee au nume no Stäärnli.

Charly: *(normal)* Weisch Nicole, diin Grossvatter isch en ganz intresante Maa.

Miggi: Charly-Charly! Mir zwöi sind nonig fertig zäme! Am liebschte wüürd ich dir eini abewäsche.

Charly: Llebs Tante Miggi, du settisch nid überall d Naasen inestecke, vo däm du gaar nüüt verstoosch, gäll!

Miggi: *(packt ihn am Hemd, schüttelt ihn)* Du Vögeli, ich bi nid diini "Tante Miggi"! Und ich bi doo um öich zwee Suufbrüeder d Spuure vom Sumpffestiwall z besiitige! Längt daas, oder mues ich dich no mee schüttle?

Charly: *(schnappt nach Luft)* Ich...ich...haa nume... aa-aaständig gfr-ogt.

Miggi: *(lässt ihn los)* Daas wäär miini Antwort gsi!

Fany: *(kommt mit Veloteilen)* Lueged, was ich i de Mulde gfunde ha! ...Doo druus cha de Noldi wider es tip-tops Welo baschtele! ...Charly, vor de Tüür hät s nomi. *(Charly, holt die Sachen)*

Nicole: Also de Grossvatter hät scho gnueg Plunder, er sell zeerscht daas doo fertig mache!

Miggi: Fany, was fällt doo inne eigentlech voor?! Daas goot nümme mit rächte Dinge zue!

Fany: *(stellt die Sachen, ab)* Daas isch diini Spezialitää, immer öppis z gsee, wo gaar nüüt isch.

Miggi: Nicole, du häsch es doch au gsee?!

Nicole: Daas längt fascht für Königsfälde!

Charly: *(bringt den Rest des Velos)* De Noldi cha sich doo draa wider es Ziiitli beschäftige... es isch jo au nid grad en Schläck, früeziitig pensioniert z wäärde.

Miggi: Wenn die Wirtschafts-Diktatoore nume wüsste, was für es Unheil sii mit settige Maassnaamen i de betroffene Familien aarichte!

Noldi: *(kommt mit leerer Mineralflasche, entsetzt)* Mir git s fascht öppis... Wer zum Tüüfel hät mir miis Gen-Pflanze-Mittel uusgleert?

Charly: Daas doo... daas han ich trunke.

(Noldi sinkt kraftlos auf einen Stuhl)

Fany: Charly, um Gottes Wille! Daas isch jo en Katastrooffe!

Noldi: Daas isch miin Undergang... doorum tuet dää sid geschter so söi-chübel-blööd!

Nicole: Soo es Giftwasser tuet mer doch nid i die Fläschen ine!

Miggi: Daas isch nid s Einzige wo doo vermischlet wiirt! Doo wäärde no ganz anderi Sache underem Deckmänteli "des Schweigens" verschmolze.

Fany: Miggi, du bisch uf em Holzwääg! Ich ha doch im Noldi müesse biistoo, wenn dä aarm Kärli bestole worden isch!

Nicole: Grossvatter, isch bi dir klauet woorde?

Noldi: Sid s Elsi isch go Kuure isch mir scho alles passiert was ime Mönsch cha passiere.

Charly: *(Geräusch, verdreht die Augen)*

Miggi: Noldi! Was hocksch so fuul umenand? Du muesch sofort es Gägemittel erfinde!

Charly: De Zirkus isch choo! Hereinspaziert! D Attrakzioon vo däm Oobe! Tante Miggi macht s Bockrädli!

Noldi: Daas isch nid so eifach, zeerscht mues ich d Formle vom Gen-Mittel finde.

Charly: En Drache. I siim groove Muul zapplet s Tante Schiggi-Miggi! ...letzt wott er d Prinzässin frässe.

Fany: Charlylein, tue dich wider berueige. *(Charly nimmt Nicole auf die Arme)*

Miggi: Noldi, sträng emool diis Hiirni aa!

Charly: De Chaschperli mues d Prinzässin rette! *(stösst mit dem Fuss die Tür auf)* Gäänd im bööse Draache die zwöit Tante Schiggi-Miggi z frässe! *(ab, Nicole schreit und zappelt)*

Miggi: *(schubst Noldi)* Du Tropf, gang z Hilf!

Noldi: Allwääg... dä Charly isch harmloser als harmlos!

Fany: Daas isch no gaar nüüt, du hättisch geschter selle gsee, was er alles potte hät!

Noldi: Knappi driissg Sekunde, und de ganz Spuuk isch verbii.

Miggi: Und wenn de Charly vo däm Gsüff en bliibende Schade dervoo treit, was machsch denn, hää?

Noldi: Daas mues ich mir zeerscht i aller Rue überlegge.

Miggi: Blööterle du numen umenand! Mir müend dää sofort is Toxische Instituut bringe!

Noldi: Zeerscht mix ich sälber es Mittel zäme.

Fany: Du weisch doch was drii too häsch?

Noldi: *(geht zum Tisch)* Vo allem echli.

Miggi: Typisch Noldi! Oornig isch für dich es Frömdwoort.

Fany: Ueber dää Schreck abe hol ich de deheim für alli Kafi, im Noldi siini Chuchi isch jo nonig putzt.

Miggi: Vor luuter Uufregig chum ich gaar nid zum putze! Und zudem gseet die Wonig uus, wie wenn mer im Chäller unden en Bombe zündt hätt.

Fany: Denn bisch wenigstens für de Räscht vom Taag beschäftigt. *(ab)*

Miggi: *(ruft ihr nach)* Waart nume, dir läng ich de scho no eis! ...Wie haltisch du daas nume mit däm Suppehuen uus?

Noldi: Mit em Fany han ich kei Probleem... gang du ietzt go putze, ich mues mich konzentriere!

Miggi: Eis chan ich dir flüschtere, die Putzerei isch denn nid graatis!

Noldi: Daas isch ietzt scho no de Gipfel! Du häsch mich tiräkt gnöötiget zum joo sääge.

Miggi: Mit somene Söistall han ich nid grächnet.

Noldi: Guet, es Zwänzgernöötli liit drinne.

Miggi: D Abrächnig mach ich denn, wenn ich fertig bi! *(will gehen)*

Noldi: S Fany tuet mir halt graatis putze, pepepöö!

Miggi: Hüttzutags putzt niemer me graatis.

Noldi: S Fany schoo... ich luege si nume ganz tröihäärzig aa wie en liebesbedürftige Bernhadiiner und scho putzt si vo zoberscht bis zunderscht s ganz Huus.

Miggi: Aahaa! Deet häär pfiift de Wind. Waart du nume, diir versalz ich d Suppe. *(majestätisch ab)*

Noldi: Verfluecht nonemool... was han ich ietzt blööds usegloo? *(kratzt sich)*

Nicole: *(kommt zerzaust, ohne Schuhe)* Daas isch de Horroor! ...Grossvatter, ich flehe dich aa, unternimm öppis!

Noldi: Langsaam-langsaam... ich darf nüüt überstüürze, susch wiirt alles no vil schlimmer... Du, mir isch vorig en groosse Feeler underloffte.

Nicole: In Zuekunft muesch du die Fläsche aaschriibe! De Charly cha mit dir grichtlech voorgoo.

Noldi: De Charly isch gaar nid s Probleem... tummerwiis han ich vorig zum Miggi gsäit, s Fany chömm graatis cho putze, wenn ich si wie en liebesbedürftige Bernhadiiner aaluegi.

Nicole: Bisch du vo allne guete Geischerter verloo? Die vertreit alles bis si druus en Liebesaffääre baschtlet hät!

Noldi: Was mues ich ietzt mache?

Nicole: Daas muesch im Fany sääge, susch lauft die guet Frau voll in Hammer ine!

Noldi: Sii isch hei go Kafi hole... chönntisch nid duu... so quasi under Fraue?

Nicole: ...Also mach ich s für dich... aber zeerscht mues ich no miini Schue hole. *(ab)*

Noldi: Wie han ich s ame schön ghaa... am Morge go schaffe, am Oobe in aller Rue Ziitig lääse... sid die mich verpensioniert händ, seckl-ich nume no vo eim Eggen in ander und bi lauffend im Stress!

Charly: *(kommt, reibt sich die Hände)* Soo Noldi, ietzt isch aber hööchschi Isebaan für öisi Reportasche! ...Soo lang han ich no niene anere Story umebaschtlet wie bi dir. Es isch alles so lang-fädig, du gisch mer nur immer so halbbatzigi Antworte.

Noldi: Haa-haa, bi diine näächschte knappe driissg Sekunde verwand- lisch s Miggi in es Glüewürmli!

Charly: Noldi, us dir wiird ich nid schlau.

Noldi: Daas isch mir egaal! Hock a dä Tisch hären und halt äntlech diini Chlappe! Schliesslech chrampf ich zu diim und zu öisem Wool!

Charly: *(setzt sich, stützt den Kopf auf)* ...Noldi, bisch du schizofreen?

Noldi: Nonig! Aber um dich ume chönnt ich s no wäärde!!

Charly: Brüel mich doch nid so aa... daas bin ich mich nid gwonet.

Noldi: "Der Mensch ist ein Gewohnheitstier, er gewöhnt sich an alles!"

Nicole: *(kommt, Schuhe an)* Grossvatter, ich goo im Fany entgäge... Und du Charly, jagsch mir nümme en settige Schrecken ii! S Taagblatt zaalt mir nämlech die verblöoterlete Stunde need. *(ab)*

Charly: Vo miim Pruef häär bin ich a Stress-Situazioone gwonet, aber i däm Huus inne han ich eifach d Uebersicht verloore.

Noldi: Nochli vo däm Gwüürz, nochli vo däm Fläschli... was chönnt ich ächt no driimische?

Charly: Losisch du mir eigentlech zue?

Noldi: Sid zirka 25 Stund.

Charly: S Sandmeiers sind scho eigenaartigi Lüüt.

Fany: *(kommt mit Kaffee, Nicole hält die Türe auf)* Nach däm Kafi goot s öis allne wider besser! ...Noldi mach de Tisch frei!

Noldi: *(schiebt die Sachen zusammen)* Häsch es mitüberchoo, wäg em Bernhardiiner?

Fany: Du häsch dir natüürlech nid überleit was zum Muul uusloosch! Soo wien ich s Miggi kenne, git daas es Doorfratsch, nüüt schööners! *(stellt ab)*

Charly: Noldi, häsch du no en Hund?

Noldi: Nei! En ganz en Schwaarm Vögel!

Nicole: Daas mit em Bernhardiiner bringe mir scho wider häre, mached keis Draama.

Charly: Was goot daas die Frau eigentlech aa eb iir en Hund wänd oder need?

Fany: Chum Charly, nimm es Kafi.

Charly: Aber wäg däm Bernhardiiner, daas goot...

Noldi: Herkulaani! Hänksch mir no de Schiisser aa wäg däm blöode Hund!

Nicole: *(verteilt Kaffee)* Doo hät s Zucker, Kafiraam... bediened öich.

Noldi: *(es hat nur drei Stühle)* Chum Fany, chasch doo no es Eggli haa vom Stuel.

Fany: Wiirsch mich wol nid blisse! *(setzt sich zu Noldi)*

Noldi: Trinke mir zämen es Käfeli... aber nochhäär sell mich niemer cho stööre.

Miggi: *(kommt mit Wischer)*

Fany: Weisch, ich luege denn scho für diini nöötig Rue... langsam tuesch du mir leid, es settigs Tra-rii, traa-raa goot im stärschte Maa a d Niere.

Miggi: Mir gheit s wie Schuppe vo den Auge! Wisoo bin ich au vorhäär nie doo häre choo?

Nicole: Es hät nume drei Stüel und wäg däm chuurzen Augenblick...

Miggi: Iir stecke doch alli zämen under einer Tecki! Händ nume zäme!
Was ich gsee ha, han ich gsee! ...S isch würklech woor, er luegt si
aa wie en liebesbedürftige Bernhardiiner!

Charly: Frau Sandmeier, de Noldi cha mit siim Bernhardiiner mache
was er will! Er chane verwöne, er chane frässe vor Liebi...

Miggi: Charly, bis du still, wenn die Erwachsne mitenand rede!

Charly: *(Geräusch, verdreht die Augen)*

Miggi: Gib däm Pausegloon äntlech es Gägemittel!

Charly: D Jagd isch eröffnet! Wau-wau-wau-waauu! De Rottweiler zer-
fleischt de Bernhardiiner! *(greift sie mit Gekläff an, sie wehrt sich mit Wischer)*

Miggi: Dir wil ich hälffe! ...Du tumme Göiggel!

Fany: *(beruhigend)* Chum Charly, bis es liebs Hundeli... soo bisch es
Braavs.

Charly: De Charly isch immer en Liebe. Du bisch es häärzigs Hunde-
mami. *(schleckt sie)*

Fany: *(nimmt ihn am Arm)* Mir gönd zäme Gassi.

Charly: *(reibt den Kopf an ihrer Schulter)* Wau-wauu! Spaziere-spaziere,
wau-waauu! Mir riibe d Naase anenand wi die chliine Mausibäärli!
(beide ab)

Miggi: Die Frau isch Mannstoll!

Nicole: Ietzt mach aber en Punkt! S Fany isch die einzig wo i däre Si-
tuazioon mit em Charly z Rank chunt.

Noldi: Du muesch jo immer Oel is Füür schütte! Häschi kei Rue bis er
dich verprüglet.

Miggi: Papper-la-papp! S Fany wott doch numen eis...

Nicole: Du settisch dich schäme für diini schmutzig Fantasi! Und dass
nume weisch, s Fany schriibt jedi Minuuten uuf. *(wichtig)* Sii hät 20
Franke i de Stund.

Noldi: *(brummelt)* 10 hättes au too.

Miggi: Denn wil ich au 20 Franke. *(setzt sich)* Und es Kafi han ich au no-nig ghaa! *(schaut auf die Uhr)* Die eerschte 20 wäre bereits fällig! *(nimmt Kaffee)*

Noldi: Dir gib ich hundert, dass äntlech wider hei goosch!

Fany: *(kommt, wischt Schweiss)* De Aafall isch verbii... ich han iin is Baad-zimmer too.

Miggi: Häsch iim nid welle s Handeli hebe? *(zuckersüss)*

Nicole: Tante Miggi, bisseguet... du muesch nid immer stichle.

Miggi: Ich ha nume feschtgstellt...

Noldi: Joo-joo, s Miggi stellt fescht! Die Tuur kenne mer... Du Fany, wüürdisch du Milch und Senf hole? Uf irgend en Aart mues ich im Charly siini geischtigen Absänze stoppe.

Fany: Muesch alles probiere, susch lauft däa no lang Amok! *(ab)*

Nicole: Ich ha au efangs geischtigi Absänze. Ich hätt jo sellen im Taagblatt Bscheid gää wo de Charly sig! ...Woo hät er überhaupt siis Händy vernooschet?

Noldi: Uf em Tachfiirscht obe! ...Telefonier i de Stuben äne, deet häsch Rue.

Nicole: Daas darf ich i de Redakzioon gaar nid verzelle, susch schicke si d Ambulanz. *(ab)*

Miggi: S isch guet, gseet s Elsi nüüt vo däm Spektaakel.

Noldi: Understoo dich und lüüt iren aa!

Miggi: Nei, häb kei Angscht, ich verzellen ire, was ire suuber "Ehegatte" triibt! Mit de Noochberi!

Noldi: No eis Woort... und du häsch alli 5 Finger uf diim Schandmuul!

Miggi: Daas ghöört miin "Herr Schwooger" nid gäärn. *(wie Kampfahne)*

Charly: *(kommt, das Gesicht voll Schaum, Rasierapparat)* Kein Piips, kein Ton! Dä Raasemäier chasch furtgheie.

Miggi: *(geht auf ihn los)* Los, du uufbloosne Paperazi! Dich ghei ich eighändig zur Tüür uus!

Noldi: *(hält sie fescht)* Sofort hörsch du uuf de Charly z prowoziere.

Charly: *(lässt den Rasierer laufen)* Hock hären und mach braav s Muul uuf! Ich bi de Zaanaarzt!

Noldi: Mach was er säit! *(drückt sie auf den Stuhl)*

Miggi: Nid im Traum! *(wehrt sich)*

Charly: Die bööse Meitli händ all Hoor uf de Zään.

Miggi: Iir zwee schwachsinnige Tolpatsche!

Noldi: *(drückt sie hinab)* Gib Rue!

Charly: Tante Schiggi-Miggi, wottsch rooti oder schwaarzi Hoor? *(Noldi hält ihr den Mund zu)* Oder wettisch rasiert wäärde?!

Miggi: *(spricht durch Noldis Finger durch)* Läng mich nid aa, du Payass!

Noldi: *(besänftigend)* Lueg nume Charly, wie si en Liebi cha sii.

Charly: Das Puddingchöpfli chönnt ich grad uf ein Chlapf ässe! *(er nimmt schnell von seinem Gesicht Rasierschaum, streicht ihn Miggi an, sie hustet und faucht, hetzt zur Tür)*

Miggi: Du Unghüür, daas wiirsch du mir no büesse! *(ab)*

Noldi: Hättisch ire no en Hand-voll is Muul ine gstoosse.

Charly: *(normal, wischt sich ab)* Noldi, was häsch du mir aagschleerget?

Noldi: De fäärndrig Schnee.

Charly: ...Pfui, daas isch Rasierschuum! ...Duu und diini ganz Verwandtschaft sind pläm-pläm!

Fany: *(kommt mit Milch und Senf)* Was isch daas für es Gschrei gsii?

Charly: Lueg emool was die mit mir gmacht händ!

Fany: *(stellt die Sachen auf den Tisch)* Weisch Charly, mir wone ziiitewiis uf emen andere Stäärn, soo eifach isch daas.

Charly: Ietzt foosch du au no aafo duretreie!

Noldi: Mir sind en einzigi Gsellschaft vo usserirdische Fluugobjekt! S goot nid lang und de Onkle Noldi holt mit siiner Quaksalberei alli wider oben abe! *(mixt Milch und Senf hinein)* Du wiirsch gsee, nach däm Umtrunk sind mir alli wider bi de Lüüt! *(Charly schaut ungläubig zu)*